

## Gesundheitsregion der Zukunft Nordbrandenburg – FONTANE Telemedizin im strukturschwachen ländlichen Raum



Zentrum für kardiovaskuläre Telemedizin an der Charité



Zielregion; © Ralner Sturm/Pixelio



Reader für Point-of-Care@Home



Präsenzbeziehung Arzt und Patient; © Herzhaus



Ambulantes Tele-EKG-Gerät

In Nordbrandenburg sterben etwa 40 Prozent mehr Menschen an den Folgen einer Erkrankung des Herz-Kreislauf-Systems als im Durchschnitt der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesundheitsregion der Zukunft Nordbrandenburg – FONTANE hat deshalb das Ziel, die Betreuungsqualität für Herz-Kreislauf-Erkrankte im strukturschwachen ländlichen Raum zu verbessern. Um das neue Betreuungsmodell zu unterstützen, setzt die Gesundheitsregion FONTANE auf telemedizinische Innovationen:

- der sektorenübergreifende Einsatz moderner Informationstechnologien, zum Beispiel durch die telemedizinische Übertragung von Vitaldaten,
- die Steuerung der Diagnostik und Therapie über molekulare Biomarker,
- Prozessinnovationen, wie zum Beispiel ein telemedizinisches Point-of-Care@Home Konzept für molekulare Biomarker, das die technische Basis von Prävention, Diagnostik und Therapie-Selbststeuerung bildet sowie
- Produktinnovationen, wie zum Beispiel eine Homecare-Plattform und eine selbstadaptive, priorisierende Middleware.



### Fontane

Gesundheitsregion der Zukunft  
Nordbrandenburg

Die Region Nordbrandenburg,

als Zielregion von FONTANE,  
weist eine funktionelle Drei-  
teilung auf: Berlin, ein engerer

Verflechtungsraum sowie ein äußerer Entwicklungsraum. Auf einem Drittel der Landesfläche – meist im strukturschwachen ländlichen Raum – leben nur 14,6 Prozent aller Brandenburger. Schätzungen zufolge wird die Einwohnerzahl bis 2030 um 22 Prozent sinken, während das Durchschnittsalter von derzeit 45 Jahren auf 53 Jahre steigen wird. Die kardiovaskuläre Sterblichkeit liegt in Nordbrandenburg aktuell um 40 Prozent über dem Bundesdurchschnitt.

[www.gesundheitsregion-nordbrandenburg.de](http://www.gesundheitsregion-nordbrandenburg.de)

### Beteiligte Partner

Insgesamt 29 Partner sind aus Industrie, Wissenschaft und Medizin an FONTANE beteiligt, u. a.:

B•R•A•H•M•S AG Part of Thermo Fisher Scientific  
getemed Medizin- und Informationstechnik AG  
Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystem-  
technik GmbH  
T-Mobile Deutschland GmbH  
Charité Universitätsmedizin Berlin  
Krankenhaus Bernau GmbH - Herzzentrum  
Brandenburg (Immanuel Diakonie GmbH)  
Kardionetz e. G.  
Sana Kliniken Berlin-Brandenburg GmbH

Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg  
KV Consult- und Managementgesellschaft  
mbH  
AOK Berlin-Brandenburg  
BARMER GEK  
Zentrum für kardiovaskuläre Telemedizin  
GmbH

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung